

## Pflege und pädagogische Betreuung

Die Pflege und Betreuung der Patienten im Norddeutschen Epilepsiezentrum erfolgt durch Gesundheit- und Kinderkrankenpfleger/-innen, Erzieher/innen und eine Heilpädagogin.

### Pflegerische Zielsetzung und Aufgaben

Leitlinie unseres pflegerischen Handelns ist der Ethikkodex der Internationalen Vereinigung der Pflegenden (ICN). Danach haben Pflegenden vier grundlegende Aufgaben:

- Gesundheit zu fördern
- Krankheiten zu verhüten
- Gesundheit wiederherzustellen
- Leiden zu lindern.

Untrennbar von der Pflege ist die Achtung der Menschenrechte, einschließlich des Rechts auf Leben, auf Würde und respektvolle Behandlung. Unsere pflegerische Zielsetzung ist das Erhalten, Fördern bzw. Wiedererlangen von Unabhängigkeit, Wohlbefinden und Lebensqualität des pflegebedürftigen Menschen in seinen Aktivitäten des täglichen Lebens. In der Ausübung der professionellen Pflege stehen wir den Kindern und Jugendlichen und deren Bezugspersonen als Betreuer, Anleiter, Berater und Vermittler zur Seite. Dabei werden die Unterstützung, Betreuung und Überwachung den jeweiligen Bedürfnissen der jungen Patienten angepasst. Die enge Zusammenarbeit im interdisziplinären Team und der Kontakt mit Eltern und Angehörigen tragen zur bestmöglichen Betreuung und Behandlung der Kinder und Jugendlichen bei.

### Pädagogische Betreuung

In der Betreuung unserer Patienten wird im Rahmen eines interdisziplinären Behandlungskonzeptes auf die unterschiedlichen körperlichen, psychischen und sozialen Anforderungen des Patienten eingegangen. Diagnostik und Therapie im Norddeutschen Epilepsiezentrum erfordern neben medizinischen Handlungsstrategien die begleitende, intensive pädagogische Beratung, Betreuung sowie Förderung. Die Förderangebote orientieren sich dabei an den individuellen und aktuellen Bedürfnissen der Kinder und Jugendlichen.

Ziel des sozialpädagogischen Handelns ist die Förderung der Kinder und Jugendlichen in ihrer Individualität und Selbstakzeptanz, im Hinblick auf eine selbstbestimmte Lebensgestaltung.

Wir bieten drei Formen der pädagogischen Betreuung und Förderung an:

- die Gruppenförderung
- die individuelle Förderung u.a. im Rahmen heilpädagogischer Angebote
- die sozialpädagogische Begleitung im Rahmen der Elternangebote

### Pflegequalität:

Die Pflegequalität in unserer Klinik zu sichern und weiterzuentwickeln ist ein Ziel unseres pflegerischen Handelns. Dies erreichen wir durch:

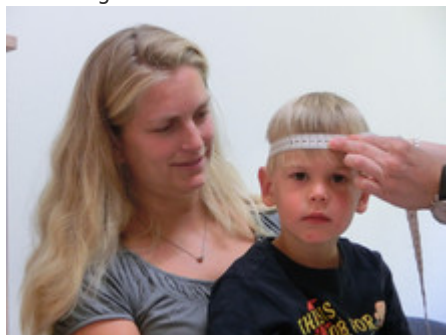
- Die Umsetzung des Pflegeprozesses und den Einsatz eines geeigneten Dokumentationssystems.
- die Entwicklung, Anwendung und Kontrolle von pflegerischen Standards
- die Umsetzung der Bezugspflege
- Bedarfsorientierte Fort- und Weiterbildung
- Mitwirkung in Qualitätszirkeln
- Qualitätsprüfung im Rahmen von Audits



Aufnahmegespräch



Erhebung von Aufnahmezeiten



---

**Norddeutsches Epilepsiezentrum Risdorf**  
Henry-Dunant-Straße 6 - 10, 24223 Schwentinental  
Telefon: 04307 / 909-201  
Telefax: 04307 / 909-260  
E-Mail: [Kontakt](#)